

und Musik gehört. Das Fest war für uns ein grossartiger Erfolg und wir sind auch hier doch sehr stolz – und wir machen es wieder am 11./12.8.2023 auf dem Fretz Men Areal und auch hier, ja wirklich auch hier ein riesengrosses Dankeschön an Alle!

Im November konnten wir mit der Unterstützung des Elternvereins Meisterschwanden eine wunderschöne Woche beim Kerzenziehen im Nebengebäude der Fretz Men AG geniessen. Die Schüler von Fahrwangen waren mit grossem Einsatz dabei und wir konnten jeden Abend die wunderschönen Kerzen betrachten – natürlich auch hier mit grossem Stolz und Dankbarkeit an alle Helfer.

Es ist uns eine Ehre, dass der Familienclub Fahrwangen im 2023 weitere Anlässe organisieren darf und dass uns das Vertrauen geschenkt wurde, dass wir auch traditionelle Anlässe wie das Vögeli-Turnier oder die 1. Augustfeier weiterführen dürfen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen aus dem Dorf und der Umgebung für un-

seren wiederkehrenden wie auch für die neuen Anlässe. Auch Vereinsintern haben wir Verstärkung geholt und dürfen unsere 3 neuen Vorstandsmitglieder, Leyla, Meliha und Tania, herzlich willkommen heissen.

www.familienclubfahrwangen.ch



Weitere Informationen, Anmeldung zu Events und zur Mitgliedschaft unter www.familienclubfahrwangen.ch
Wir freuen uns auf Euch!

VÖGELI - TURNIER

Schüler-Fussballturnier

Sportplatz bei der MZH, Fahrwangen

Sa, 03. Juni 2023 ab 12:00 Uhr
So, 04. Juni 2023 ab 09:00 Uhr

Grosse gedeckte Festwirtschaft

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Update zum SeReal-Projekt

von Patrick Fischer, Präsident Baukommission

Seit Anfang Jahr ist der Baufortschritt nun augenscheinlich und die neuen Dimensionen der beiden Schulhäuser zeichnen sich langsam ab. Während der Schulbetrieb mit dem Provisorium in der Metzgerhalle inzwischen reibungslos funktioniert, ist in dieser Phase auf der Baustelle nicht alles rund gelaufen und es gab unvorhersehbare Entwicklungen, die sowohl den zeitlichen wie auch den finanziellen Rahmen des Projektes strapazieren. So mussten wir vor Ort zweimal einen Wasserschaden zur Kenntnis nehmen, die von der Versicherung nur teilweise gedeckt sind. Auch die notwendigen Umbauten bei der ZSA erwiesen sich als komplexer als zuvor angenommen und die benötigten Bewilligungen aus Bern liessen lange auf sich warten. Der Bauuntergrund machte eine partielle, nicht geplante Pfählung nötig, und auf Grund fehlerhafter Höhenangaben im Planungsprojekt waren bei der Baugruben-Sicherung zusätzliche Massnahmen nötig, was ebenfalls nicht ohne Kostenfolge blieb und weitere Verzögerungen nach sich zog. Die Bauleitung setzt nun alles daran, die «verlorenen» Wochen wieder aufzuholen, was Stand heute als durchaus realistisch eingeschätzt werden kann.

Um den Kostenrahmen von 14,6 Mio. Franken doch noch einhalten zu können, hat der Gemeinderat nochmals den Rotstift hervorgeholt und insbesondere bei der Aussenhülle der zwei Schulhäuser Abstriche vorgenommen. Bei Fensterrahmen und Beschlägen wurde auf günstigere Produkte als ursprünglich geplant umgeschwenkt und auf ein paar Dachfenster wird nun ebenfalls verzichtet. Nach wie vor offen sind die Auftragsvergaben in den Bereichen Einrichtung, Informatik und Umgebung, sodass noch keine konkreteren Zahlen im Hinblick auf die Gesamtkosten gemacht werden können. Allerdings muss nun schon auf Grund der Teuerung in den letzten zwei Jahren davon ausgegangen werden, dass der bewilligte Kreditrahmen wohl zumindest ausgereizt werden wird. Der Gemeinderat hofft, bis zur GV im Juni diesbezüglich genauere Angaben machen zu können. Informationen zum Projekt finden Sie jederzeit auch auf der Homepage der Gemeinde.

